Presseinformation

7. September 2006

Neue Druckknopfampeln in Moosbrunn und Schwadorf

Pröll: Verkehrssicherheit ist oberstes Ziel

Gestern, 6. September, fand die offizielle Inbetriebnahme von zwei Druckknopfampeln im Zuge der Landesstraße L 156 im Gemeindegebiet von Moosbrunn und Schwadorf durch Bundesrätin Sissy Roth-Halvax statt. Durch diese Ampeln erfahren zwei Schutzwege über die L 156 eine zusätzliche Absicherung. Vor allem in Schwadorf bedeutet dies auch einen erhöhten Schutz für die VolksschülerInnen, die auf ihrem Schulweg die L 156 überqueren müssen.

„Verkehrssicherheit, vor allem für unsere Kinder, muss oberstes Ziel sein und bleiben. Wenn wir auch nur einen Unfall damit verhindern können, hat sich diese Investition schon gelohnt“, beurteilt Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Installation dieser Anlagen.

FußgängerInnen haben für das Queren der Landesstraße L 156 bei den beiden Ampelanlagen eine Grünzeit von 10 Sekunden bei einer maximalen Wartezeit von 40 Sekunden.

Die notwendigen Fundierungs- und Grabarbeiten für die Maste wurden durch die Straßenmeisterei Schwechat ausgeführt. Die Elektroarbeiten für die Druckknopfampel in Moosbrunn wurden von der Firma Pichler GmbH aus Neidling, jene für die Ampel in Schwadorf von der Firma Zetsch GmbH aus Großweikersdorf in einer Bauzeit von rund fünf Wochen durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf 74.000 Euro bzw. auf 37.000 Euro pro Anlage und wurden je zur Hälfte vom Land Niederösterreich und den Gemeinden getragen.

Nähere Informationen: Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737, e-mail markus.hahn@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at